

Jacob Einkaufspolitik „Konfliktfreie Materialien“

Sicherheit und Schutz von Mensch und Umwelt sind Grundbestandteile der Unternehmensphilosophie der Jacob GmbH.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie als Partner die Werte nachhaltig mit uns teilen.

Durch die Ausnutzung von unsozialen und umweltschädlichen Praktiken bei der Förderung von Rohstoffen, speziell in den östlichen Provinzen der Demokratischen Republik Kongo und angrenzenden Ländern, wurden bewaffnete Konflikte in dieser Region finanziert.

Im Juli 2010 unterzeichnete US-Präsident Barack Obama den Dodd-Frank Act, welcher neben der Regulierung der Finanzmärkte auch Unternehmen verpflichtet, auf Rohstoffe aus der Konfliktregion zu verzichten (§ 1502).

Von dieser Regelung sind die Metalle Tantal, Wolfram, Zinn und Gold betroffen.

Jacob hat sich verpflichtet, weder solche Rohmaterialien oder Baugruppen zu beschaffen, noch mit Lieferanten zusammenzuarbeiten, von denen wir wissen, dass sie „**Konfliktminerale**“ verwenden, die direkt oder indirekt die bewaffneten Gruppen in der Konfliktregion finanzieren oder begünstigen.

Wir haben unsere relevanten Lieferanten aufgefordert, zu bestätigen, dass sie nur konfliktfreie Materialien an Jacob liefern. Diese Lieferanten haben uns bestätigt, dass sie uns nach ihrem Kenntnisstand mit konfliktfreien Materialien beliefern.

Jacob als sozial verantwortungsbewusst, ethisch korrekt und nachhaltig handelndes Unternehmen verfolgt im Umgang mit seinen Lieferanten einen ganzheitlichen Ansatz, beachtet die Einhaltung dieser internationalen Standards und erwartet dies von ihren Lieferanten gleichermaßen.

Kernen, 01.08.2014

Jacob GmbH

Michael Pietsch
Geschäftsführer